

Junge Menschen können die Welt verändern! (Graziano Crepaldi)

“Aus dem Munde der jungen Kinder und Säuglinge hast du eine Macht zugerichtet..., dass du vertilgest den Feind und den Rachgierigen.“ (Psalm 8:3)

Es gibt heute mehr junge Menschen in der Welt als je zuvor und sie leben hauptsächlich in den Entwicklungsländern. Kinder machen etwa 40% der Weltbevölkerung aus. Geographisch gesprochen, leben die meisten Kinder in Asien und dem Pazifik. (ca. 60% davon in Asien, 15% in Afrika, 10% in Südamerika und in der Karibik und 15% in entwickelten Ländern).

Diese Millionen von Heranwachsenden sind mit frühen Ehen, frühem Elternwerden, unvollständiger Ausbildung und der Bedrohung von HIV und Aids konfrontiert. Allein diese Fakten fordern uns stark heraus, das riesengrosse Potential der Jugend - und jungen Erwachsenenarbeit zu ergreifen, damit die Welt verändert werden kann! Nachforschungen belegen, dass Verhalten und Überzeugungen einer erwachsenen Person vorwiegend während der Kindheit und Teenie Jahren entwickelt werden. Bei der grossen Mehrheit werden moralische und geistliche Fundamente bis zum Alter von 9 Jahren gelegt. Dies bedeutet, dass fundamentale Perspektiven von Wahrheit, Integrität, Bedeutung, Gerechtigkeit und Ethik in diesem frühen Stadium des Lebens geformt werden. Wenn wir Kinder und Jugendliche erreichen können, sie jünger können in der Zeit, wo sich Perspektiven und Weltanschauung bilden, werden wir sie auf einen Felsen stellen, der nicht leicht erschüttert werden kann.

Vor einigen Jahren, als wir Einsätze mit jungen Menschen leiteten, realisierten wir plötzlich, dass das Christentum eine Bewegung junger Menschen war. Dies ist ein kleines Detail, aber es ist die Realität der Bibel, die unsere Gemeindedoktrine zu vergessen scheint. Die meisten der Apostel waren wahrscheinlich immer noch in ihren Zwanzigern, als sie Jesus nachzufolgen begannen. Es ist für uns Bibellehrer ein rechter Schock, wenn wir uns vorstellen, dass die ersten Jünger eine Gruppe von jungen Männern war! Weil sich Jesus in seinem Leben auf der Erde auf die jungen Leute konzentrierte, sollen auch wir unser Leben in die aufwachsende Generation investieren und ihnen helfen, Jünger von Jesus zu werden. In der Bibel lesen wir, dass Josua seit seiner Jugendzeit der Diener von Mose war, und wir wissen, dass er ein gesegneter Leiter wurde (4. Mose 11.28). Josia ererbte das Königreich von Juda mit acht Jahren (2. Könige 22.1). Mit sechzehn Jahren suchte er Gott und begann die Nation zu reformieren (2. Chronik 34: 3-7)! David war ein junger Mann, als er den Riesen Goliath herausforderte und sich mit Gott gegen eine ganze heidnische Nation stellte, vor seinem verängstigten König und Volk. In 1. Samuel 17:33 lesen wir die Worte des Königs von Israel an David: **“Saul aber sprach zu David: Du kannst nicht hingehen, um mit diesem Philister zu kämpfen; denn du bist zu jung dazu, dieser aber ist ein Kriegermann von Jugend auf“**.

Die Vorstellung, dass junge Leute „nicht fähig“ seien, gab es schon damals. Gott arbeitete durch den Glauben und Mut dieses jungen Mannes, und eine mächtige Lektion über die Wichtigkeit, Gott in unserer Jugend zu dienen, blieb durch diese Geschichte bestehen!

In unseren Teams konfrontieren wir uns immer wieder, was für uns ein wirklich effektiver Dienst ist. Wir sind zum Schluss gekommen, dass unser Dienst erfolgreich ist, wenn Leute durch uns von Gott verändert werden und wir ihnen helfen, zu **“Weltveränderern“** zu werden. Junge Menschen, die ein ganzes Leben vor sich haben, um es für Christus zu investieren, sind ein erstaunliches Werkzeug in der Hand Gottes, um die Werte in unserer Gesellschaft zu prägen und eine geistliche Transformation in unseren Regionen zu bewirken.

Was unternehmen wir als Nachfolger Christi um diese Generation zu erreichen? Als Christen reagieren wir oft negativ auf die Jugendkultur, anstatt mit der Liebe und dem Erbarmen von Jesus Christus zu antworten. So unterscheiden wir uns nicht allzu sehr von den Jüngern in Matthäus 18:10, die versuchten, die Kinder und Jugendlichen davon abzuhalten, zu Jesus zu kommen. Wir sehen heute verschiedene Zeichen davon, dass Gott unter den Jungen am Wirken ist. Wir glauben fest, dass die junge Generation ein riesengrosses Potential hat, die Nationen zu prägen und eine grosse geistliche Revolution zu bewirken.

Als Gott fragte: **“Wen soll ich senden? Wer wird unser Bote sein?“** Antwortete Jesaja, **“Hier bin ich, sende mich“**. Es ist unser Gebet und Herzenswunsch, dass ganz viele, Junge und Erwachsene, dem Ruf des Herrn folgen, in allen Nationen Jünger zu machen. Wir haben bemerkt, dass diese neue Generation einen grossen Glauben hat, dass Gott auf neue Art und Weise wirkt. Der Durchbruch wird aber erst kommen, wenn wir bereit sind, als radikal Hingeebene, Menschen mit der Liebe Gottes zu erreichen. Hier einige unserer Beobachtungen:

- Junge Menschen sind offen für Gott und wünschen sich eine Beziehung mit ihm.
- Junge Menschen haben geistlichen Hunger und möchten Gottes Stimme hören.
- Es besteht ein grosses Bedürfnis, starke Jüngerschafts-beziehungen mit jungen Menschen aufzubauen.
- Viele Dienste und Organisationen haben den Zugang zu den Erwachsenen nur durch deren Kinder.
- Junge Menschen haben ein Urvertrauen in Jesus, was Jüngerschaftsprogramme erleichtert.
- Musik und Medien haben grossen Einfluss und können als Kommunikationsmittel gebraucht werden.
- Familien sollten gestärkt werden, damit das Konzept von Autorität wieder hergestellt werden kann und dadurch gesunde Beziehungen gebaut werden können.

Man hört oft, dass die Jugend die Leiter der Zukunft sind. Dies stimmt zwar, aber wenn wir in der Geschäftswelt oder den Medien nachschauen, sind es gerade oft junge Menschen, die die innovativsten und revolutionärsten Entdeckungen machen. Deshalb möchten wir mithelfen, dass junge, von Gott veränderte Menschen aktiver involviert werden, ihren positiven Beitrag in die Gesellschaft einzubringen.